



BERATUNGSUNTERLAGE

zu TOP 10:
Haushaltsplan der Gemeinde Weisenbach
 ⇒ **Haushaltszwischenbericht 2022**

a) SACHVERHALT

In dieser Beratungsunterlage ist die aktuelle Haushaltssituation mit Stand vom 6. Dezember 2022 dargestellt.

I. Ergebnishaushalt

Bei den Personalausgaben ergeben sich insgesamt derzeit Wenigerausgaben von 6.450 Euro.

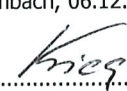
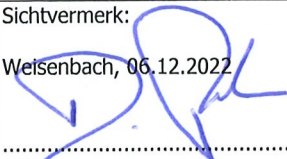
Bei den Heizungskosten ist insbesondere durch den deutlich gestiegenen Preis für Erdgas mit Mehrausgaben von 43.450 Euro zu rechnen.

Bei den Steuerberatungskosten im Zusammenhang mit der Erstellung der Jahresabschlüsse 2018 ff. ergeben sich in diesem Jahr Wenigerausgaben von 20.500 Euro.

Bei den Aus- und Fortbildungskosten der Feuerwehr betragen die Wenigerausgaben voraussichtlich 5.000 Euro.

In diesem Jahr mussten bereits zahlreiche Flüchtlinge, überwiegend aus der Ukraine, untergebracht werden. Insbesondere durch die Anmietung verschiedener Wohnungen ergeben sich voraussichtlich höhere Einnahmen von 30.400 Euro und höhere Ausgaben von 26.400 Euro.

Für die Finanzierung der Corona-Testungen im Kindergarten wurde ein Zuschuss des Landes in Höhe von 7.450 Euro ausbezahlt. Außerdem ergeben sich höhere laufende Zuschüsse des Landes in Höhe von 36.450 Euro. Insgesamt ergeben sich Mehreinnahmen von 43.900 Euro.

Aufgestellt: Weisenbach, 06.12.2022  Werner Krieg Rechnungsamtsleiter	Sichtvermerk: Weisenbach, 06.12.2022  Daniel Retsch Bürgermeister	Ausschuss genehmigt - abgelehnt am Gemeinderat genehmigt- abgelehnt am
---	---	---

Die Kostenersätze im Bereich Kindergarten im Zusammenhang mit Kostenersatz für Mutterschaftsgeld, Kostenersatz bei Beschäftigungsverbot sowie bei der Eingliederungshilfe betragen 20.000 Euro. Die entsprechenden Mehrausgaben betragen 8.000 Euro.

Bei dem Produkt „Planung und Vermessung“ ergeben sich voraussichtlich Wenigerausgaben von 18.000 Euro.

Bei der Konzessionsabgabe Strom sind Mehreinnahmen von 22.800 Euro zu verzeichnen.

Bei der Gewinnausschüttung im Zusammenhang mit der Beteiligung an der badenova ergeben sich Mehreinnahmen von 6.600 Euro.

Bei der Straßenunterhaltung ergeben sich Wenigerausgaben von 21.450 Euro.

Im Bereich der Landschaftspflege sind Wenigerausgaben von 10.000 Euro zu verzeichnen.

Im Gemeindewald ergeben sich durch einen Zuschuss zur Beseitigung der Folgen von Extremwetterereignissen Mehreinnahmen von 5.900 Euro.

Bei der Gewerbesteuer ergeben sich durch eine Nachzahlung für Vorjahre Mehreinnahmen von 980.000 Euro. Die entsprechende Gewerbesteuerumlage erhöht sich um 98.000 Euro. Durch die Wechselwirkungen des Finanzausgleichs werden von den Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer im Jahr 2024 ca. 70 % bis 75 % benötigt, um Wenigereinnahmen bei den Schlüsselzuweisungen sowie Mehrausgaben bei der Finanzausgleichs- und Kreisumlage auszugleichen.

Beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ergeben sich insbesondere durch eine Nachzahlung für das Jahr 2021 Mehreinnahmen von 36.550 Euro. Beim Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer betragen die Mehreinnahmen 4.100 Euro und bei den Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich 7.450 Euro.

Bei den Schlüsselzuweisungen ergeben sich durch eine Nachzahlung für das Jahr 2021 sowie durch höhere Schlüsselzuweisungen im Jahr 2022 Mehreinnahmen von 175.850 Euro.

Bei der Kreisumlage wurde in diesem Jahr der Hebesatz von 29 % auf 28,5 % gesenkt. Dadurch ergeben sich Wenigerausgaben von 17.100 Euro.

Durch verschiedene kleinere Veränderungen ergeben sich Mehreinnahmen von 15.050 Euro und Mehraufwendungen von 7.250 Euro.

Insgesamt ergeben sich im Ergebnishaushalt Mehreinnahmen von 1.348.600 Euro und Mehrausgaben von 84.600 Euro.

Insgesamt ergibt sich eine Verbesserung von 1.264.000 Euro.

Durch diese Verbesserung verbessert sich das ordentliche Ergebnis im Ergebnishaushalt von planmäßig minus 287.000 Euro auf voraussichtlich plus 977.000 Euro.

II. Änderungen im Finanzhaushalt

Durch die EDV-Ausstattung im Rathaus waren Mehrausgaben von 6.750 Euro zu verzeichnen.

Nach dem Gemeinderatsbeschluss vom 13. Oktober 2022 werden für die Sanierung des Gebäudes Schulstraße 4 Mehrausgaben von 100.000 Euro bereitgestellt.

Im Zusammenhang mit der Anschaffung des Notstromaggregates ergeben sich Wenigerausgaben von 20.000 Euro.

Bei der Anschaffung des neuen Feuerwehrfahrzeuges ergeben sich nach der Vergabe Mehrausgaben von 75.700 Euro. Beim bewilligten Fachförderzuschuss des Landes ergeben sich Mehreinnahmen von 2.000 Euro.

Bei den Grundstückserlösen ergeben sich in diesem Jahr Wenigereinnahmen von 270.000 Euro.

Beim Grunderwerb ergeben sich Wenigerausgaben von 55.000 Euro.

Bei den Planungskosten für die Sanierung der Schule ergeben sich Wenigerausgaben von 80.000 Euro.

Bei der Unterbringung von Kindergartengruppen im Grundschulgebäude ergeben sich Wenigerausgaben von 32.000 Euro.

Bei verschiedenen Maßnahmen im Bereich der Wasserversorgung im Zusammenhang mit dem Strukturgutachten ergeben sich im Jahr 2022 Wenigerausgaben von 130.000 Euro.

Bei der Baumaßnahme „Neubau der Brücke Untere Schlechttau“ ergaben sich durch die Vergabe des Nachtrags Nr. 11 Mehrausgaben von 18.550 Euro. Im Zusammenhang mit der Abrechnung der Maßnahme ergeben sich nochmals Mehrausgaben von 195.850 Euro. Insgesamt ergeben sich im Jahr 2022 Mehrausgaben 214.400 Euro. Durch Kostenersätze für die Verlegung von Leerrohren bei dieser Maßnahme ergeben sich Mehreinnahmen von ca. 5.000 Euro.

Bei den Felssicherungsarbeiten oberhalb der Gemeindeverbindungsstraße Weisenbach-Au ergeben sich voraussichtlich Mehrausgaben von 270.000 Euro. Für diese Maßnahme wurde ein Zuschuss aus dem Ausgleichstock in Höhe von 63.000 Euro beantragt und bereits bewilligt.

Die endgültige Abrechnung der Baumaßnahmen im Zusammenhang mit der Stadtbahn ins Murgtal erfolgt in diesem Jahr nicht. Dadurch ergeben sich Wenigerausgaben von 70.000 Euro.

Diese Haushaltsmittel müssen in den Haushaltsjahren 2023 ff. voraussichtlich neu veranschlagt werden:

Einnahmen

⇒ Grundstückserlöse in Höhe von 270.000 Euro.

Ausgaben

⇒ Der Grunderwerb von 55.000 Euro,

⇒ Planungskosten für die Sanierung der Schule von 80.000 Euro,

⇒ Unterbringung von Kindergartengruppen im Grundschulgebäude von 32.000 Euro,

⇒ Maßnahmen im Bereich der Wasserversorgung in Höhe von 130.000 Euro,

⇒ Endgültige Abrechnung der Baumaßnahmen im Zusammenhang mit der Stadtbahn ins Murgtal von 70.000 Euro.

Insgesamt ergeben sich im Finanzhaushalt Wenigereinnahmen von 200.000 Euro und Mehrausgaben von 279.850 Euro. Der höhere Liquiditätsbedarf in Höhe von 479.850 Euro kann durch die Verbesserungen im Ergebnishaushalt in Höhe von 1.264.000 Euro ausgeglichen werden. Der Finanzierungsmittelüberschuss beträgt insgesamt 784.150 Euro.

b) BESCHLUSSVORSCHLAG

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen zum Haushaltszwischenbericht 2022 zur Kenntnis.

WESENTLICHE VERÄNDERUNGEN IM HAUSHALTSJAHR 2022			
I. ERGEBNISHAUSHALT			
- in Euro -			
	ERTRÄGE	AUFWENDUNGEN	SALDO
Personalausgaben		-6.450	6.450
Heizungskosten		43.450	-43.450
Finanzwesen: Steuerberatungskosten		-20.500	20.500
Feuerwehr: Aus- und Fortbildungskosten		-5.000	5.000
Flüchtlingsunterbringung	30.400	26.400	4.000
Kindergarten: Zuschuss des Landes	43.900		43.900
Kindergarten: Kostenersätze	20.000	8.000	12.000
Planung und Vermessung		-18.000	18.000
Konzessionsabgabe Strom	22.800		22.800
Beteiligung badenova	6.600		6.600
Straßenunterhaltung		-21.450	21.450
Landschaftspflege		-10.000	10.000
Gemeindewald	5.900		5.900
Gewerbesteuer	980.000	98.000	882.000
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	36.550		36.550
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	4.100		4.100
Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich	7.450		7.450
Schlüsselzuweisungen	175.850		175.850
Kreisumlage		-17.100	17.100
Verschiedene Veränderungen	15.050	7.250	7.800
Gesamtsumme Veränderungen	1.348.600	84.600	1.264.000
Ergebnishaushalt Ordentliches Ergebnis lt. Haushaltsplan			-287.000
Summe Veränderungen			1.264.000
Ergibt voraussichtlich ein ordentliches Ergebnis von			977.000

WESENTLICHE VERÄNDERUNGEN IM HAUSHALTSJAHR 2022			
II. FINANZHAUSHALT			
- in Euro -			
	EINNAHMEN	AUSGABEN	SALDO
EDV Ausstattung Rathaus		6.750	-6.750
Sanierung des Gebäudes Schulstraße 4		100.000	-100.000
Anschaffung Notstromaggregat		-20.000	20.000
Anschaffung Feuerwehrfahrzeug	2.000	75.700	-73.700
Grundstückserlöse	-270.000		-270.000
Grunderwerb		-55.000	55.000
Planungskosten Schule		-80.000	80.000
Machbarkeitsstudie Grundschule/Unterbringung von Kindergartengruppen		-32.000	32.000
Wasserversorgung: Maßnahme Strukturgutachten		-130.000	130.000
Neubau der Brücke Untere Schlechttau	5.000	214.400	-209.400
Felssicherung oberhalb der Gemeindeverbindungsstraße Weisenbach-Au	63.000	270.000	-207.000
Stadtbahn ins Murgtal: Endgültige Abrechnung		-70.000	70.000
Summe Veränderungen	-200.000	279.850	-479.850